



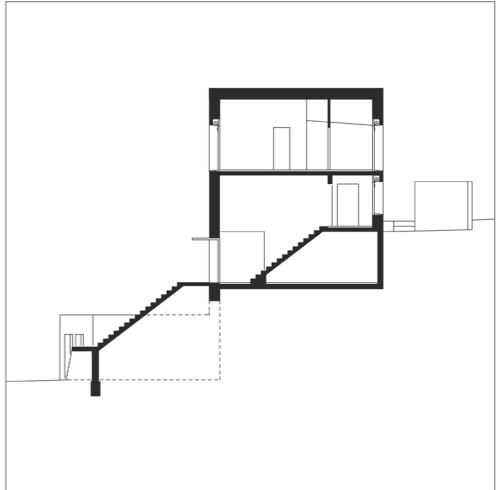
Wohnhaus Trager, Heidelberg

Ein Grundstück am Stadtrand von Heidelberg in einem steilen engen Tal am Übergang der Rheinebene zum Odenwald, einfachste nachhaltige Bauweise und eine alternative Energieversorgung. Diese Grundsätze prägen den Entwurf des Wohnhauses.

Der Grundriss organisiert sich ähnlich einer Perlenkette. Die Räume sind mäandrierend aneinandergereiht. Den klassischen Flur mit sternförmig abgehenden Zimmern und zentralem Treppenhaus gibt es nicht. Das Haus will erschlossen werden.

Die Außenwände und die Dachdecke sind monolithisch aus Isolationsbeton gegossen. Alle Innenwände und Decken sind aus Normalbeton. Das Untergeschoss sowie die Küche im Erdgeschoss haben einen Boden aus Nutzestrich. Die Böden der Schlafzimmer und des Wohnraumes wurden aus Eichediehlen klassisch gelagert. Die Oberflächen der Bauteile sind entweder roh belassen oder geölt.

Die Versorgung des Hauses mit Wärme und Warmwasser übernimmt eine Erdwärmepumpe.



BDA Auszeichnung Guter Bauten 2008

Bauherr: Rüdiger Trager
 Planung: Nov. 2005
 Baubeginn: April 2006
 Fertigstellung: Nov. 2006
 Wohnfläche: ca. 200 m²

